Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Sonntag, 15.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht in den östlichen Mittelgebirgen örtlich Frost, vor allem im Bayerwald stellenweise Glätte wahrscheinlich. Ab Montag zunehmend windig und häufiger nass, im Bergland stürmisch.

Wetter- und Warnlage:
Die Kaltfront eines Tiefs über der Nordsee überquert Süddeutschland in der Nacht zum Montag von West nach Ost. Zu Beginn der neuen Woche ziehen bei auflebender Westströmung weitere Frontensysteme durch.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Montag in den östlichen Mittelgebirgen örtlich leichter Frost. Dabei vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe.

GLATTEIS:
Ausgangs der Nacht zum Montag im Bayerwald stellenweise Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.

WIND/STURM:
Ab der Nacht zum Montag in den Kammlagen der nördlichen, am Montag tagsüber auch der östlichen Mittelgebirge stürmische Böen oder Sturmböen zwischen 70 und 85 km/h aus Südwest. Am Montag tagsüber im Flachland zeitweise starke bis stürmische Böen zwischen 55 und 70 km/h. Im höheren Bayerwald noch bis in die Nacht zum Dienstag hinein stürmische Böen.

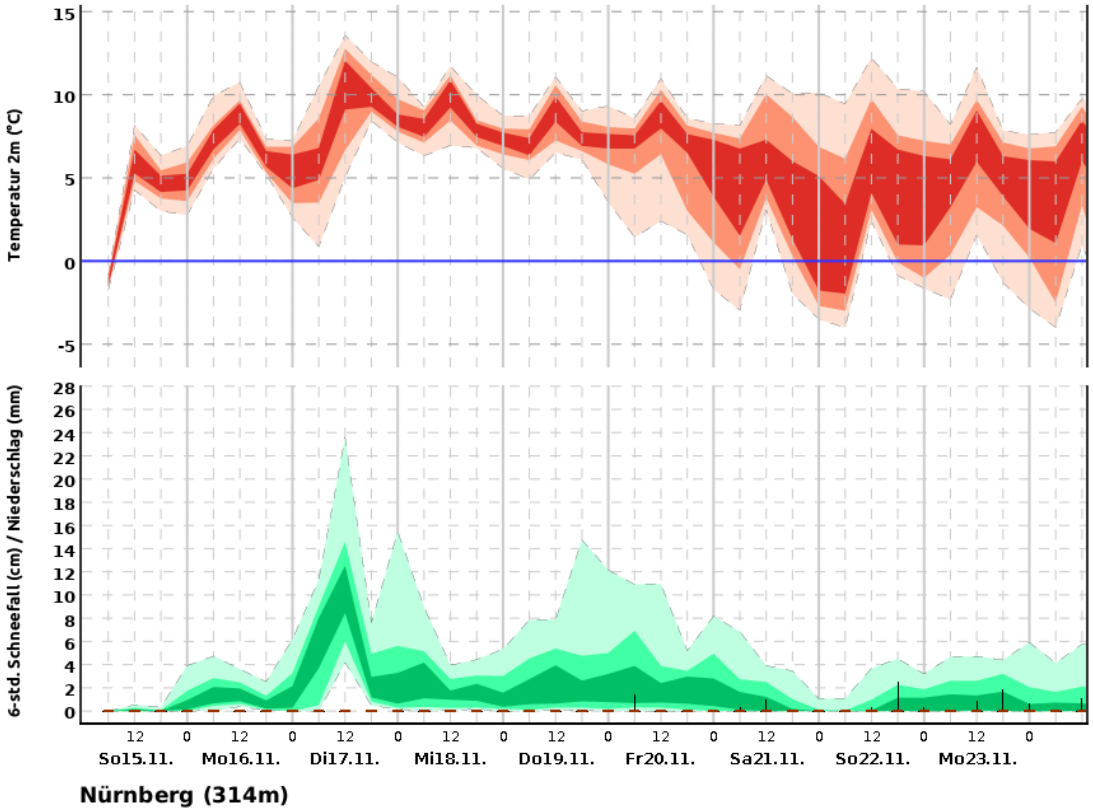
Am Dienstag und in der Nacht zum Mittwoch verbreitet Böen bis 60, in freien Lagen im westlichen Franken und im Bergland stürmische Böen bis 75, auf hohen Bayerwaldgipfeln schwere Sturmböen um 100 km/h aus Südwest bis West.

GEWITTER:
Am Montagnachmittag einzelne kurze Gewitter mit stürmischen Böen um 70, Dienstagnachmittag einzelne Gewitter mit schweren Sturmböen um 90 km/h nicht ausgeschlossen.

DAUERREGEN:
Ab der Nacht zum Dienstag bis Dienstagnachmittag im Umfeld der nördlichen und östlichen Mittelgebirge zwischen 30 und 40 l/qm innerhalb 12 bis 18 Stunden wahrscheinlich.
Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 16.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: gefrierender Regen
Verbreitung: vereinzelt

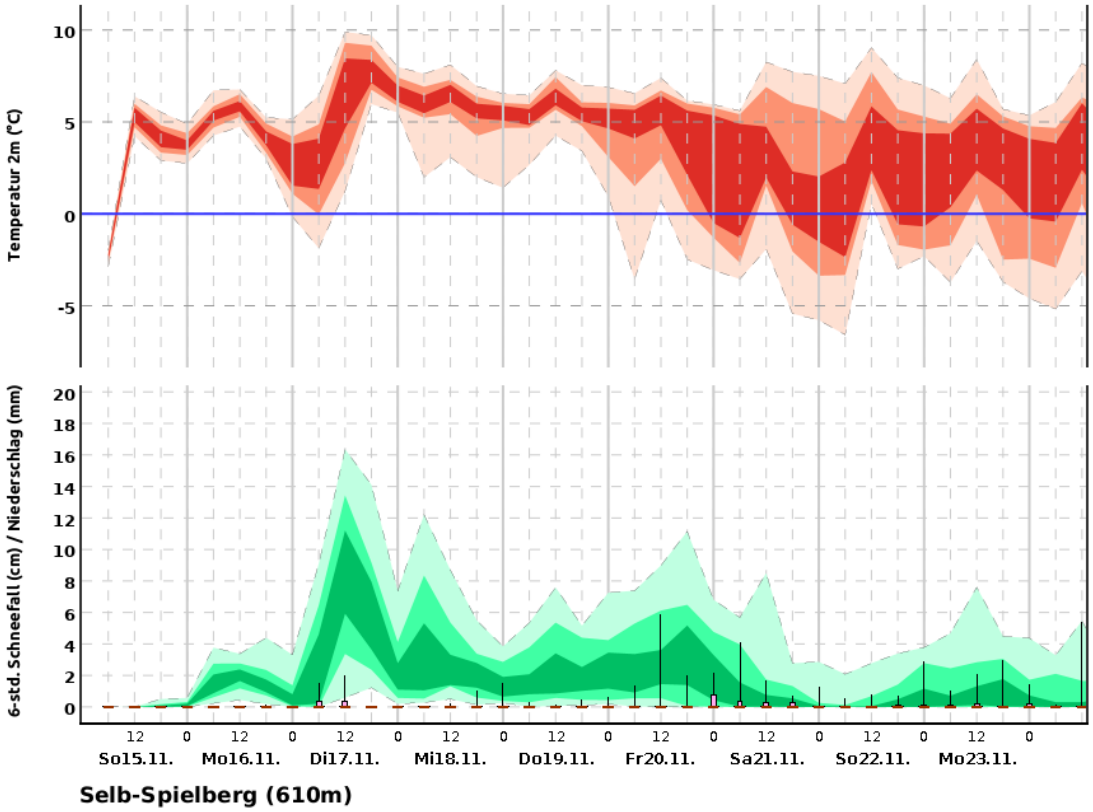
Besonderheiten: im Bayerischen Wald

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



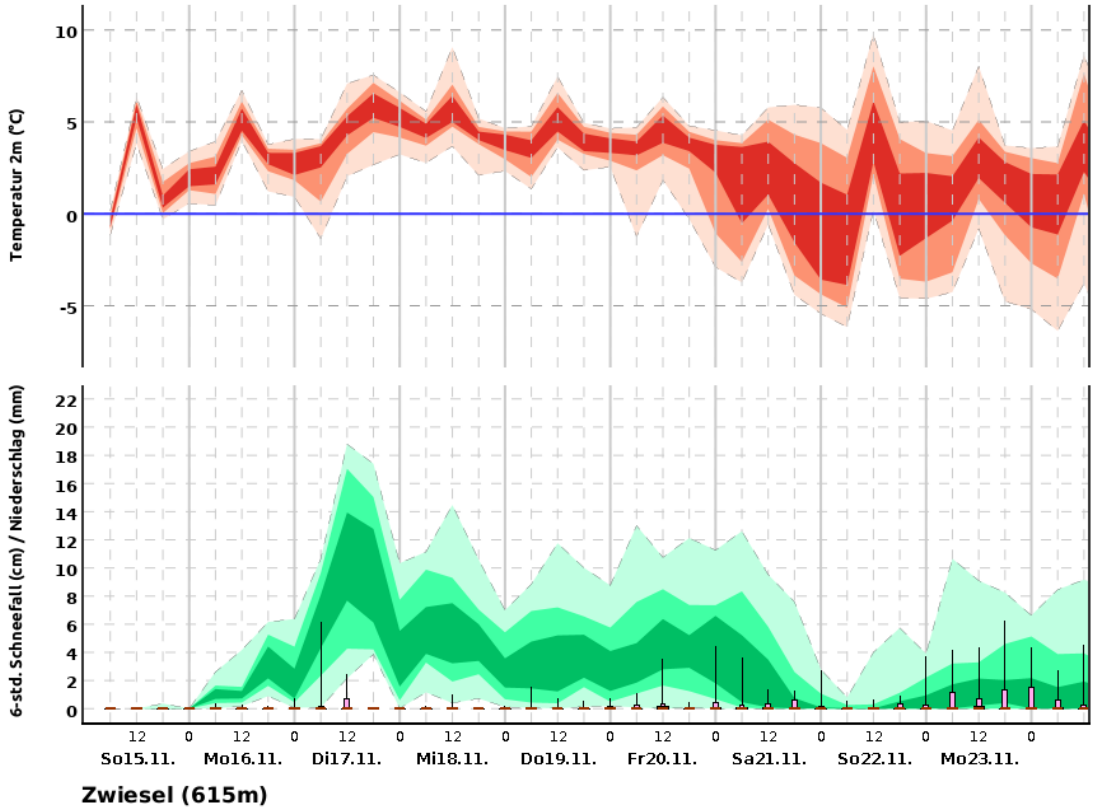
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

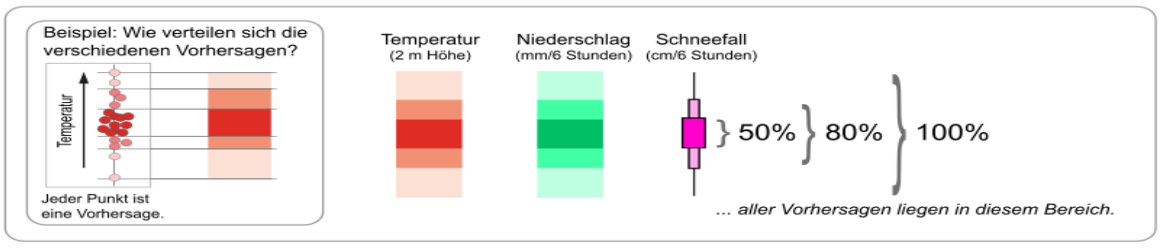


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Henry, C.Kronfeldner